

Untersuchungsbericht

Der Untersuchungsbericht wurde gemäß § 18 FIUUG summarisch abgeschlossen, d.h. ausschließlich mit Darstellung der Fakten.

Identifikation

Art des Ereignisses:	Unfall
Datum:	26. Juni 2010
Ort:	Tigerfeld
Luftfahrzeug:	Segelflugzeug
Hersteller / Muster:	Schleicher / Ka 6 CR
Personenschaden:	eine Person tödlich verletzt
Sachschaden:	Luftfahrzeug zerstört
Drittschaden:	keiner
Informationsquelle:	Untersuchung durch BFU
Aktenzeichen:	BFU 3X085-10

Sachverhalt

Ereignisse und Flugverlauf

Um 13:10 Uhr¹ startete die Segelflugzeugführerin im Flugzeugschlepp mit dem einsitzigen Segelflugzeug, Muster Ka 6 CR, vom Segelflugplatz Hayingen zu einem Überlandflug. Ein weiteres Segelflugzeug war schon ca. 10 Minuten vorher gestartet und gemeinsam wollten beide Segelflugzeuge einen Streckenflug in Richtung Neresheim durchführen. Nach Zeugenaussagen wurde zuerst nach Ehingen-Schlechtenfeld geflogen. Nach ca. einer Stunde Flugzeit erreichten beide Segelflugzeuge den Flugplatz Schlechtenfeld in ca. 300 m über Grund. Die Thermikbedingungen wurden mäßig eingeschätzt und nach einem erneuten Höhengewinn auf ca. 700 m über Grund trennten sich die Flugwege beider Segelflugzeuge. Die Pilotin der Ka 6 CR beabsichtigte wieder zurückzufliegen und teilte dies dem anderen Piloten über Funk mit.

Um 14:20 Uhr beobachtete ein Zeuge am Boden, wie ein Segelflugzeug in „doppelter Baumhöhe“ mit westlichem Kurs in Richtung Tigerfeld flog. Er sah, dass das Segelflugzeug mit auffallend langsamer Geschwindigkeit die Flugrichtung änderte und beim Fliegen einer Rechtskurve aus ca. 30 m Höhe plötzlich abkippte und fast senkrecht auf den Boden prallte. Dabei wurde die Ka 6 CR zerstört und die Pilotin erlitt tödliche Verletzungen.

Angaben zu Personen

Die 47-jährige Segelflugzeugführerin hatte eine Gesamtflugerfahrung von 85 Stunden. Auf dem betroffenen Muster hatte sie 20 Starts mit einer Flugzeit von 21 Stunden durchgeführt. In den letzten 90 Tagen absolvierte sie 11 Starts mit einer Flugzeit von 18:32 Stunden.

Angaben zum Luftfahrzeug

Das Segelflugzeugmuster Ka 6 CR ist ein einsitziger freitragender Hochdecker. Die Erstzulassung zum Verkehr erfolgte 1964 und seitdem wurden 2 156 Stunden darauf

1 Alle angegebenen Zeiten, soweit nicht anders bezeichnet, entsprechen Ortszeit

geflogen. Das Segelflugzeug befand sich in Privatbesitz. Die letzte Jahresnachprüfung erfolgte am 22.11.2009. Seitdem wurden 15 Stunden darauf geflogen.

Meteorologische Informationen

Zur Unfallzeit herrschten Sichtflugwetterbedingungen mit Sichtweiten von mehr als 10 km. Der Wind kam aus nordöstlicher Richtung mit 3-7 kt. Es lagen keine meteorologischen Besonderheiten vor.

Funkverkehr

Beim Überlandflug bestand zwischen der Ka 6 CR und einem weiteren Segelflugzeug Funkkontakt.

Unfallstelle und Feststellungen am Luftfahrzeug

Die Unfallstelle befand sich ca. 700 m südöstlich des Ortsrandes von Tigerfeld und ca. 127 m nördlich von einem Waldstück auf einer Grasfläche. Beim fast senkrechten Aufprall auf dem Boden wurde der Kabinenbereich der Ka 6 CR und beide Tragflächen zertrümmert. Die Rumpfnase drang ca. 25 cm in das Erdreich ein. Der Rumpf zerbrach mehrfach und das Leitwerk wurde komplett mit dem hinteren Rumpfteil in Höhe des Kennzeichens abgetrennt.



Unfallstelle

Foto: BFU

Bei der Untersuchung des Segelflugzeuges wurden keine technischen Mängel oder Einschränkungen in der Steuerungführung des Segelflugzeuges festgestellt.

Untersuchungsführer: Stahlkopf

Untersuchung vor Ort: Nerdinger

Die Untersuchung wurde in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Untersuchung von Unfällen und Störungen beim Betrieb ziviler Luftfahrzeuge (Flugunfall-Untersuchungs-Gesetz - FIUUG) vom 26. August 1998 durchgeführt. Danach ist das alleinige Ziel der Untersuchung die Verhütung künftiger Unfälle und Störungen. Die Untersuchung dient nicht der Feststellung des Verschuldens, der Haftung oder von Ansprüchen.

Herausgeber

Bundesstelle für
Flugunfalluntersuchung

Hermann-Blenk-Str. 16
38108 Braunschweig

Telefon 0 531 35 48 - 0
Telefax 0 531 35 48 - 246

Mail box@bfu-web.de
Internet www.bfu-web.de